



Für die Gemeinden der Seelsorgeeinheit werden jährlich die statistischen Daten erhoben und an die Diözesanverwaltung weitergeleitet.

Zahlen sagen nicht alles – aber sie helfen uns, die Bedeutung des Glaubens und der Kirche in unserer Gesellschaft realistisch einzuschätzen.

Die nachfolgenden Daten stellen einen unverbindlichen Auszug aus der amtlichen Statistik dar. Sie beginnen im Jahr 2013.

2025 | Die Seelsorgeeinheit in statistischen Zahlen

Gemeinde	Aichhalden	Winzeln	Waldmössingen	Heiligenbronn	SE insgesamt
Katholiken	1.663	1.278	1.004	336	4.281
Taufen	5	10	4	10	29
Sterbefälle	15	12	12	5	44
Kirchenaustritte (auswärts, hier getauft)	29 (8)	18 (6)	11 (9)	5 (6)	63 (29)
Wiedereintritt oder Konversion	0	0	0	0	0
Trauungen	1	3	1	3	8
Erstkommunikanten	9	7	10	0	26
Firmungen	0	1	39	10 (9 Stiftung)	50

Stand der Daten: 31.12.25

Weiterhin niedrig sind die Todesfälle in unseren Gemeinden. Aber auch die Taufen werden weniger. Bei den Kirchenaustritten ist die Zahl etwas erhöht; im Vergleich mit den anderen Gemeinden im Dekanat aber immer noch um 30 % geringer.

Die Zahl der Erstkommunionkinder lag historisch niedrig.

Erfreulich ist die hohe Bereitschaft der Jugendlichen und jungen Erwachsenen, das Sakrament der Firmung zu empfangen. Zusätzlich konnten – erstmals seit vielen Jahren – 9 Jugendliche, die in der Stiftung St. Franziskus beschult werden, die Firmung in einem eigenen Gottesdienst empfangen.



2024 | Die Seelsorgeeinheit in statistischen Zahlen

Statistik der SE Aichhalden für das Jahr 2024					
Gemeinde	Aichhalden	Winzeln	Waldmössingen	Heiligenbronn	SE insgesamt
Katholiken	1.667	1.296	1.038	354	4.355
Taufen	4	11	7	8	30
Sterbefälle	15	11	9	3	38
Kirchenaustritte (auswärts, hier getauft)	25 (10)	21 (2)	8 (8)	3 (8)	57 (28)
Wiedereintritt oder Konversion	1	0	0	0	1
Trauungen	2	2	1	3	8
Erstkommunikanten	23	10	15	3	51
Firmungen (für die SE)	0	27	0	0	27

Stand der Daten: 31.12.24

Erfreulicherweise sind im Jahr 2024 rund 50 % weniger Menschen beerdigt worden als im Vorjahr. Die Anzahl der Taufen ist allerdings ebenfalls zurückgegangen.

Bei den Kirchenaustritten hat sich die Zahl auf dem Niveau des Vorjahres stabilisiert; sie liegt aber immer noch über dem langjährigen Mittel. Hier sind wir aber im Vergleich mit den anderen Gemeinden im Dekanat bei einer Abweichung von 26 % weit unter dem Durchschnitt. Das ergeben Daten aus dem Ökumenischen Kirchenatlas¹.

Der Ökumenische Kirchenatlas, der seit Januar 2025 online ist und aktuelle Daten zu den Konfessionen enthält, gibt für das Dekanat Rottweil (Auswahl: katholisch) Durchschnittsdaten an. Bei den Taufen liegt unsere SE mit 6,9 Kindern pro 1000 Gemeindemitgliedern unter dem Durchschnitt von 9,14. Bei den Firmungen liegen wir mit -0,54 leicht unter dem Durchschnitt; ebenso bei Trauungen. Bei den Bestattungen mit -3,35 unter dem Durchschnitt. Bei den Kirchenaustritten liegen die Gemeinden mit -4,61 deutlich unter dem Durchschnitt.

¹ siehe: <https://www.oekumenischer-kirchenatlas.de>



2023 | Die Seelsorgeeinheit in statistischen Zahlen

Statistik der SE Aichhalden für das Jahr 2023					
Gemeinde	Aichhal-den	Win-zeln	Waldmössin-gen	Heiligen-bronn	SE insge-samt
Katholiken	1.700	1.324	1.050	351	4.425
Taufen	9	8	6	12	35
Sterbefälle	27	25	4	8	64
Kirchenaustritte (auswärts, hier getauft)	32 (0)	13 (1)	9 (2)	3 (3)	57 (6)
Wiedereintritt oder Konver-sion	0	0	0	0	0
Trauungen	3	1	4	4	12
Erstkommunikanten	12	13	11	0	36
Firmungen (für die SE)	0	21	0	0	21

Stand der Daten: 31.12.23

Das statistische Jahr 2023 zeichnet sich durch erfreuliche Stabilität bei den Taufen und den Firmungen aus. Gegenüber dem vergangenen Jahr ist die Zahl der Todesfälle stark ange-stiegen.

Bei den Kirchenaustritten ist die Zahl gegenüber dem Rekordjahr 2022 um 30 % gesunken; liegt aber immer noch über dem jahrelangen Mittel.

Durch diese beiden Faktoren und die gleichbleibende Zahl an Taufen, werden alle vier Ge-meinden kleiner. Es leben (zuzüglich Wegzug) rund 100 Katholik*innen weniger in unserer Seelsorgeeinheit als im Vorjahr. Gegenüber dem Jahr 2013 – dem Beginn der Auflistungen in diesem Dokument – sind das rund 800 Menschen weniger! Im Schnitt ist die Seelsorge-einheit um ca. 80 Personen pro Jahr geschrumpft.

Gleichzeitig haben ähnlich viele Kinder und Jugendliche bei der Sternsingeraktion mitge-macht und es konnten auch wieder Ministrant*innen in die Schar aufgenommen werden.



2022 | Die Seelsorgeeinheit in statistischen Zahlen

Statistik der SE Aichhalden für das Jahr 2022					
Gemeinde	Aichhal-den	Win-zeln	Waldmössin-gen	Heiligen-bronn	SE insge-samt
Katholiken	1.764	1.342	1.064	358	4.528
<i>Taufen (auswärts wohnend)</i>	11 (0)	16 (0)	5 (0)	5 (0)	37 (0)
<i>Sterbefälle</i>	19	10	7	8	44
<i>Kirchenaustritte (auswärts, hier getauft)</i>	30 (8)	28 (5)	22 (4)	4 (5)	84 (22)
<i>Wiedereintritt oder Konver-sion</i>	0	0	0	0	0
<i>Trauungen</i>	3	4	3	0	10
<i>Erstkommunikanten</i>	20	12	15	1	48
<i>Firmungen</i>	0	0	21	0	21

Stand der Daten: 31.12.22

Im Jahr 2022 lief die Pandemie langsam aus. Insbesondere bei den Trauungen zeigten sich noch einige „Nachtermine“, die in den beiden Pandemiejahren nicht haben stattfinden können.

Die Zahl der Kirchenaustritte steigt auch in unseren Gemeinden an.

Erfreulich ist, dass das kirchliche Leben nach den Einschränkungen wieder an Fahrt aufnimmt. Die Gruppen und Gremien arbeiten wieder wie vor der Pandemie.

Bei den Ehrenamtlichen sind keine nennenswerten „Abbrüche“ festzustellen.

Die Zahl der Gottesdienstbesucher*innen ist leicht zurückgegangen.



2021 | Die Seelsorgeeinheit in statistischen Zahlen

Statistik der SE Aichhalden für das Jahr 2021					
Gemeinde	Aichhal-den	Win-zeln	Waldmössin-gen	Heiligen-bronn	SE insge-samt
Katholiken	1.792	1.380	1.092	360	4.624
<i>Taufen (auswärts wohnend)</i>	0 (0)	29 (0)	1 (0)	0 (0)	30 (0)
Sterbefälle	21	16	11	10	58
<i>Kirchenaustritte (auswärts, hier getauft)</i>	22 (8)	21 (7)	15 (3)	3 (3)	61 (21)
<i>Wiedereintritt oder Konver-sion</i>	0	0	0	0	0
Trauungen	5	4	1	0	10
Erstkommunikanten	20	12	10	3	45
Firmungen	0	45	0	0	45

Stand der Daten: 31.12.21

Auch das Jahr 2021 war von den Pandemiebestimmungen geprägt. Gottesdienste fanden unter besonderen Hygienebedingungen statt, der Gottesdienstbesuch war gegenüber den Vorjahren praktisch halbiert. Wegen der unsicheren Lage ist auch die Zahl der Taufen und Trauungen zurückgegangen. Viele dieser sakralen Feiern wurden auf einen späteren Zeitpunkt verlegt.

Dennoch war – insbesondere im Sommer – eine weitgehend stabile Lage gegeben. Ministerialenfreizeiten konnten, mit Einschränkungen, stattfinden. Im Oktober waren Mitglieder der Gemeinden auf SE-Wallfahrt nach Assisi unterwegs.



2020 | Die Seelsorgeeinheit in statistischen Zahlen

Statistik der SE Aichhalden für das Jahr 2020					
Gemeinde	Aichhal-den	Win-zeln	Waldmössin-gen	Heiligen-bronn	SE insge-samt
Katholiken	1.784	1.407	1.110	373	4.674
<i>Taufen (auswärts wohnend)</i>	5 (0)	10 (0)	3 (0)	3 (0)	21 (0)
Sterbefälle	21	16	14	8	59
<i>Kirchenaustritte (auswärts, hier getauft)</i>	16 (7)	13 (6)	11 (3)	2 (11)	42 (27)
<i>Wiedereintritt oder Konver-sion</i>	0	0	0	0	0
Trauungen	1	3	0	0	4
Erstkommunikanten	11	19	12	1	43
Firmungen	8	15	5	2	30

Stand der Daten: 31.12.20

Das statistische Jahr 2020 ist vor allem durch die Corona-Pandemie geprägt. Das zeigt sich in der gegenüber den vergangenen Jahren zurückgegangenen Anzahl der Taufen und der Trauungen. Viele Taufen sind - wie die Trauungen - auf spätere Termine verschoben worden, weil die pandemiebedingten Einschränkungen das nahelegten oder die Betroffenen auf „bessere Zeiten“ warten wollten. Erfreulich ist in diesem Zusammenhang, dass wir keine erhöhte Sterblichkeit in unseren Gemeinden verzeichneten, obwohl es eine erhöhte Zahl an „mit oder wegen Corona verstorbenen Personen“ bei uns gab.

Die – nach wie vor hohe – Zahl der Kirchenaustritte ist nur geringfügig niedriger als in den Vorjahren.

Im März fanden unter erschwerten Bedingungen des 1. Lockdowns auch die Kirchengemeinderatswahlen statt. Trotz der nur als Briefwahl möglichen Abstimmung war die Wahlbeteiligung ähnlich hoch, wie vor 5 Jahren. Insgesamt 36 Personen wurden in unseren vier Gemeinden in die Gremien gewählt.

Und noch eine Zahl: bis zum 16.03.2021 haben die Gemeinden insgesamt über 28.000 € für die hygienischen Anforderungen der Pandemiekämpfung investiert. So wurden Schutzmasken, Desinfektionsmittel- und Geräte, neue Laptops für die Onlineformate, technische Ausrüstung für das Livestreaming und zuletzt auch Corona-Schnelltests für die Einrichtungen (Kindergärten, Nachbarschaftshilfen, Pfarramtsverwaltung usw.) angeschafft.

Das Livestreaming der Gottesdienste und die Präsenz durch tägliche (und später wöchentliche) Impulse auf der Website der SE, haben die Nutzerzahlen in die Höhe schnellen lassen. Insgesamt rund 60.000mal wurde die Seite 2020 aufgerufen. Das sind rund 165 Aufrufe pro Tag!



2019 | Die Seelsorgeeinheit in statistischen Zahlen

Statistik der SE Aichhalden für das Jahr 2019					
Gemeinde	Aichhal-den	Win-zeln	Waldmössin-gen	Heiligen-bronn	SE insge-samt
Katholiken	1.821	1.417	1.139	386	4.763
<i>Taufen (auswärts wohnend)</i>	9 (1)	5 (0)	8 (3)	8 (2)	30 (6)
Sterbefälle	22	16	12	10	60
<i>Kirchenaustritte (auswärts, hier getauft)</i>	20 (8)	15 (3)	7 (4)	3 (1)	45 (16)
<i>Wiedereintritt oder Konver-sion</i>	0	2	0	0	2
Trauungen	1	3	1	5	10
Erstkommunikanten	20	13	8	2	43
Firmungen	10	15	9	1	35

Stand der Daten: 31.12.19

Das statistische Jahr in unserer Seelsorgeeinheit zeigt, dass auch bei uns die Zahl der Kirchenaustritte auf hohem Niveau stagniert. Das ist ein landesweiter Trend, der Anlass zur Sorge gibt. Austritte und Todesfälle übertreffen die Zahl der Taufen weit. Die Gemeinden werden kleiner.

Auch wenn die Zahl der Katholiken geringer wird, steigt gleichzeitig die Zahl derer, für die sich Christen in unseren Gemeinden engagieren und einsetzen. Erfreulich ist, dass unsere drei Kindergärten immer weiter ausgebaut werden. In Aichhalden ist eine neue Gruppe hinzugekommen und in Waldmössingen werden gleich zwei neue Gruppen geplant. Für die Ehrenamtlichen und Hauptamtlichen in unseren Gemeinden in den Gremien und den Einrichtungen sind das große Herausforderungen, denen sich aber alle zum Wohl unserer Familien gerne stellen.

Auch die Dienste der Nachbarschaftshilfen erfreuen sich wachsender Nachfrage. In der Seelsorgeeinheit wurden insgesamt 11.400 Stunden Nachbarschaftshilfe geleistet! 70 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben die Menschen dabei unterstützt, im Alter möglichst lange selbstständig in ihren Wohnungen bleiben zu können oder die pflegenden Angehörigen entlastet, so dass diese wieder neue Kraft für Ihren Dienst tanken konnten. Diesen großartigen Einsatz im Zeichen der Nächstenliebe schenken die Mitchristen unserer Heimat und machen sie damit ein wenig besser.



2018 | Die Seelsorgeeinheit in statistischen Zahlen

Statistik der SE Aichhalden für das Jahr 2018					
Gemeinde	Aichhal-den	Win-zeln	Waldmössin-gen	Heiligen-bronn	SE insge-samt
Katholiken	1.849	1.448	1.159	401	4.857
<i>Tauften (auswärts wohnend)</i>	12 (3)	13 (2)	4 (1)	6 (4)	35 (10)
Sterbefälle	20	15	14	8	57
<i>Kirchenaustritte (auswärts, hier getauft)</i>	13 (6)	17 (6)	16 (2)	1 (1)	47 (15)
<i>Wiedereintritt oder Konver-sion</i>	0	0	0	0	0
Trauungen	2	7	1	8	18
Erstkommunikanten	17	14	9	2	42
Firmungen	10	16	14	4	44

Stand der Daten: 31.12.18

Die Gesamtzahl aller in unserer SE lebenden Katholiken ist seit Jahren leicht rückläufig.

- Gegenüber dem Jahr 2013 leben aktuell 331 katholische Christen weniger in unseren Gemeinden, als damals.
- Im selben Zeitraum wurden 223 Kinder bei uns getauft (die auch noch hier leben).
- Gestorben sind 315 Personen.
- Aus der Kirche ausgetreten (abzüglich Wiedereintrittes) sind 163 Menschen.
- 76 Katholiken haben – statistisch gesehen – die Gemeinden durch Wegzug verlassen.



2017 | Die Seelsorgeeinheit in statistischen Zahlen

Statistik der SE Aichhalden für das Jahr 2017					
Gemeinde	Aichhal-den	Win-zeln	Waldmössin-gen	Heiligen-bronn	SE insge-samt
Katholiken	1.881	1.505	1.193	418	4.997
<i>Taufen (auswärts wohnend)</i>	19 (2)	6 (2)	6 (0)	2 (0)	33 (4)
Sterbefälle	18	9	11	7	45
<i>Kirchenaustritte (auswärts, hier getauft)</i>	14 (2)	10 (1)	5 (1)	2 (3)	31 (7)
<i>Wiedereintritt oder Konver-sion</i>	0	1	0	0	1
Trauungen	3	4	1	7	15
Erstkommunikanten	13	18	16	2	49
Firmungen	16	9	14	3	42

Stand der Daten: 31.12.17

Ein leichter Rückgang der Katholikenzahlen spiegelt einerseits die hohe Fluktuation, andererseits aber auch eine erhöhte Zahl von Kirchenaustritten gegenüber dem vergangenen Jahr wider.

Insgesamt sind Taufen, Erstkommunionen und Firmungen auf einem vergleichbaren Niveau geblieben; die Zahl der Beerdigungen war 2017 gegenüber dem Vorjahr wieder auf ein langjähriges statistisches Mittel zurückgegangen.

Im Jahr 2017 wurde im Rahmen der Idee, allen Ehrenamtlichen, Angestellten und den von den Besuchsdiensten der Krankenpflegefördervereinen besuchten Menschen einen Kalender der SE zu schenken, erstmals eine konkrete Gesamtzahl ermittelt. Insgesamt fanden in der Adventszeit 1.250 Exemplare der Kalender den Weg zu Beschenkten. Das heißt auch, dass über ein Fünftel aller Katholiken in den Gemeinden der Seelsorgeeinheit entweder ehren- oder hauptamtlich in den Gremien, Gruppen und Vereinen tätig sind; ca. 250 Menschen wurden zusätzlich im Rahmen der Kranken- und Weihnachtsbesuche beschenkt. Rund 1.000 Menschen sind also aktiv in der Kirche vor Ort... als Erzieherinnen, Hausmeister, Mesner, Sekretärin, Ministrant, Chorsängerin, Besuchsdienst, Nachbarschaftshelferin, Organist, Jugendleiterin, im liturgischen Dienst, als Kirchenpfleger, Kirchengemeinderätin und so weiter und so fort! Eine Zahl, die uns dankbar macht und die Hoffnung schenkt, dass es bei Statistiken am Ende nie um blanke Zahlen, sondern immer um konkrete Menschen geht.



2016 | Die Seelsorgeeinheit in statistischen Zahlen

Statistik der SE Aichhalden für das Jahr 2016					
Gemeinde	Aichhal-den	Win-zeln	Waldmössin-gen	Heiligen-bronn	SE insge-samt
Katholiken	1.881	1.491	1.218	422	5.012
<i>Taufen (auswärts wohnend)</i>	15 (2)	5 (1)	8 (2)	3 (3)	31 (9)
Sterbefälle	21	19	16	9	65
<i>Kirchenaustritte (auswärts, hier getauft)</i>	10 (3)	6 (0)	2 (5)	3 (0)	21 (5)
<i>Wiedereintritt oder Konver-sion</i>	0	1	0	0	1
Trauungen	4	3	1	4	12
Erstkommunikanten	25	7	10	1	43
Firmungen	16	18	15	3	52

Stand der Daten: 31.12.16

Die Anzahl der Katholiken in unseren Gemeinden hat sich trotz erhöhter Sterblichkeit und weniger Taufen im Jahr nicht signifikant gegenüber dem Vorjahr verändert.

Erfreulich ist ein weiterer Rückgang bei den Kirchenaustritten.

Im Jahr 2016 wurde mit der im Rahmen des Schutzkonzeptes Sexueller Missbrauch von Kindern, Jugendlichen und erwachsenen Schutzbefohlenen Schulung von ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiterinnen in den Gemeinden der Seelsorgeeinheit begonnen. Über 400 Menschen in leitenden ehrenamtlichen und hauptamtlichen Aufgaben wurden an drei Schulungsabenden geschult (die Maßnahmen gehen nahtlos in das Jahr 2017 über). Die Verwaltung der Einsichtnahme in die ggf. erforderlichen erweiterten polizeilichen Führungszeugnisse hat das Pfarramt in Winzeln übernommen.

Damit werden die vielen Mitarbeiterinnen in Kindergärten, Krankenpflegefördervereinen (und den darin organisierten Nachbarschaftshilfen und Besuchsdiensten) in ihrer Sensibilität gegenüber sexueller Gewalt geschult und noch besser für ihre Dienste vorbereitet.

Insgesamt hat sich der Stellenumfang in den Haushaltsplänen nicht verändert; es sind weiterhin ca. 40 Personen mit rund 2.800 % Personalumfang in den Gemeinden der SE beschäftigt.

Weiter gewachsen sind die Dienste der Nachbarschaftshilfen im Rahmen unserer Krankenpflegefördervereine. Die Nachfrage in diesem Bereich und die Mitarbeiterschaft wachsen ständig.



2015 | Die Seelsorgeeinheit in statistischen Zahlen

Statistik der SE Aichhalden für das Jahr 2015					
Gemeinde	Aichhal-den	Win-zeln	Waldmössin-gen	Heiligen-bronn	SE insge-samt
Katholiken	1.881	1.505	1.204	425	5.015
Tauften (auswärts wohnend)	13 (3)	10 (3)	13 (8)	2 (8)	38 (11)
Sterbefälle	19	15	6	8	48
Kirchenaustritte (auswärts, hier getauft)	13 (3)	4 (7)	8 (6)	2 (2)	27 (18)
Wiedereintritt oder Konver-sion	2	1	1	0	4
Trauungen	2	3	1	7	13
Erstkommunikanten	6	16	10	2	44
Firmungen	18	23	13	0	54

Stand der Daten: 31.12.15

Die Anzahl der Katholiken in unseren Gemeinden ist weiterhin leicht rückläufig. Bemerkbar macht sich dabei die hohe Fluktuation.

Die Zahl derer, die aus der Kirche ausgetreten sind, ist gegenüber dem vergangenen Jahr wieder zurückgegangen. Die Zahl derer aber, die zwar in einer der Gemeinden der SE getauft, aber nicht mehr hier wohnhaft sind und anderenorts ausgetreten sind, hat sich erhöht.

Die Anzahl der ehrenamtlich Engagierten ist nach wie vor konstant und verschiebt sich durch die Abnahme in einigen Gruppierungen und die gleichzeitige Zunahme in anderen hin und wieder. Die geplante Aufnahme der Flüchtlingsbetreuung in Fluorn-Winzeln, bei der die katholische Kirchengemeinde zusammen mit der Kommune und der evangelischen und der neuapostolischen Schwestergemeinde zusammenarbeitet, lässt einen Anstieg auch der innerhalb kirchlicher Gruppen Engagierten erwarten. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Krankenpflegefördervereinen und deren Besuchsdiensten und Nachbarschaftshilfen ist erfreulich konstant bis ansteigend. Durch Werbungsmaßnahmen im vergangenen Jahr konnte die Mitgliederzahl in unseren Krankenpflegefördervereinen um insgesamt über 150 gesteigert werden.

In unseren drei katholischen Kindergärten in Aichhalden, Waldmössingen und Heiligenbronn sind die Stellenpläne weitestgehend stabil geblieben. Es sind insgesamt rund 40 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei rund 2800 % Personalprozent in unserer Trägerschaft angestellt. Die Zahl der angemeldeten Kinder ist in allen Einrichtungen hoch bis hin zur Vollauslastung.

Bei der Kirchengemeinderatswahl im März wurden insgesamt 40 Frauen und Männer in die Gremien gewählt.



2014 | Die Seelsorgeeinheit in statistischen Zahlen

Statistik der SE Aichhalden für das Jahr 2014

Gemeinde	Aichhal-den	Win-zeln	Waldmössin-gen	Heiligen-bronn	SE insge-samt
Katholiken	1.941	1.524	1.192	463	5.132
Taufen	12	12	13	0	37
Sterbefälle	19	17	6	7	49
Kirchenaustritte (auswärts, hier getauft)	13 (1)	10 (1)	9 (5)	0 (1)	32 (8)
Wiedereintritt oder Konver-sion	1	2	1	0	4
Trauungen	1	4	1	4	10
Erstkommunikanten	13	17	10	0	40
Firmungen	18	13	13	7	51

Stand der Daten: 31.12.14

Gegenüber dem Jahr 2013 hat sich die SE 2014 weitgehend stabil entwickelt. Die Anzahl der Katholiken verändert sich durch Wegzug oder Tod und vor allem durch die erhöhte Zahl der Kirchenaustritte weiter leicht negativ.

Im Vergleich zu den Vorjahren hat sich die Zahl derer, die aus der Kirche ausgetreten sind stark erhöht. Von äußerer Beweggründen wurden die Zahlen nach unseren Erkenntnissen durch die weiterhin negative Berichterstattung zur Verwendung des kirchlichen Vermögens und insbesondere durch die von Seiten der Kirchen schlecht kommunizierte Einführung des geänderten Verfahrens zur Erhebung der Kirchensteuer auf die Kapitalertragsteuer beeinflusst.

Erfreulich ist weiterhin die stabile Zahl der ehrenamtlich Engagierten in unseren Gemeinden. Insbesondere die Arbeit der Krankenpflegefördervereine ist hierbei hervorzuheben, sind doch in allen Gemeinden MitarbeiterInnen hinzugekommen. In Winzeln wurde als neues Angebot die organisierte Nachbarschaftshilfe und weitere Betreuungsdienste etabliert. Diesen caritativen Dienst mit über 100 Ehrenamtlichen werden wir in Zukunft stärken und ausbauen.

Nach den umfangreichen Veränderungen im Personalstand unserer drei katholischen Kindergärten in den vergangenen Jahren, die im Zusammenhang mit einem umfangreichen Ausbau der Betreuungsleitungen stand, sind die Stellenpläne 2014 weitgehend stabil geblieben. Durch Schwangerschaft von Mitarbeiterinnen ergaben sich jedoch einige Vertretungskrafteinstellungen.

In der Jugendarbeit und Jugendpastoral konnten im vergangenen Jahr über 200 Kinder und Jugendliche bei Gemeinschaftsfahren betreut werden. Neben einer einwöchigen Freizeit für die unter 14-jährigen Ministrantinnen und Ministranten der SE und dem Zeltlager in Heiligenbronn, waren über 60 Jugendliche ab 14 Jahren mit zur Ministrantenwallfahrt nach Rom



gefährten. Das Sakrament der Firmung wird seit 2014 jährlich gespendet. Die Vorbereitung der 16- bis 18-Jährigen erfolgt nach einer neuen Konzeption.

2013 | Die Seelsorgeeinheit in statistischen Zahlen

<i>Statistik der SE Aichhalden für das Jahr 2013 (nur für hier wohnende Personen erhoben)</i>					
Gemeinde	Aichhalden	Winzeln	Waldmössingen	Heiligenbronn	SE insgesamt
Katholiken	2.020	1.530	1.195	443	5.188
Taufen	20	13	13	3	49
Sterbefälle	17	18	13	3	51
Kirchenaustritte	7	3	5	4	19
Wiedereintritt oder Konversion	3	0	1	0	4
Trauungen	5	2	2	3	12
Erstkommunikanten	15	18	21	3	57

Stand der Daten: 31.12.13

Im Jahr 2013 hat sich die Gesamtzahl der Katholiken in unserer SE weitgehend stabil gehalten. Neben den „amtlichen“ Zahlen der Statistik, beeinflussen auch Zu- und Wegzug die Gemeindegröße.

Besonders nach den Negativschlagzeilen der Affären rund um den Limburger Bischof, mussten wir in allen Gemeinden (außer Winzeln) eine erhöhte Anzahl an Kirchenaustritten feststellen. Neben den in der Tabelle genannten Austritten, gab es noch einige Austritte, die von in einer unserer Gemeinden Getauften an einem anderen Wohnort vollzogen wurden; diese Zahlen sind nicht berücksichtigt und bewegen sich im unteren, einstelligen Bereich.

Erfreulich ist, dass die Gesamtzahl der ehrenamtlich Engagierten stabil geblieben ist.

Das Sakrament der Firmung wurde 2013 in der SE nicht gespendet, weswegen hierzu auch keine Zahlen vorliegen.

Die katholischen Kindergärten in Aichhalden, Waldmössingen und Heiligenbronn sind durchschnittlich zu 95% ausgelastet.

Die Anzahl der kirchlichen Mitarbeiterinnen hat sich gegenüber dem Vorjahr um 7 erhöht (rund 300 Personalprozent), so dass am Ende des Jahres 84 Personen in einem Beschäftigungsverhältnis bei einer unserer Kirchengemeinden angestellt waren (31,65 Vollstellen).